

VERFAHRENSVERMERKE :

DER GEMEINDERAT DER GEMEINDE KIRCHHAM HAT IN SEINER SITZUNG.

AM 25.06.96

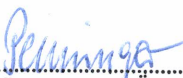
DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES DURCH

DECKBLATT NR. 13

GEMÄSS §10 BauGB UND ART. 98 ABS. 4 BayBO ALS SATZUNG

BESCHLOSSEN.

KIRCHHAM, DEN 19.08.96


PENNINGER, 1. BÜRGERMEISTER



DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES DURCH

DECKBLATT NR. 13

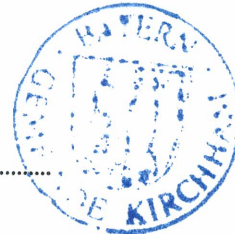
WURDE IM AMTSBLATT DER GEMEINDE KIRCHHAM

VOM 28.06.96

ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

KIRCHHAM, DEN 19.08.96


PENNINGER, 1. BÜRGERMEISTER



DECKBLATT NR. 13

BEBAUUNGSPLAN ORTSKERN I

GEMEINDE : KIRCHHAM
LANDKREIS : PASSAU
REGIERUNGSBEZIRK : NIEDERBAYERN



**siegfried desch architekt
ingenieurbüro f. hoch tiefbau**

94148 KIRCHHAM, BAD FÜSSINGER STRASSE 8
TEL. 08533/1861
84364 BAD BIRNBACH, NEUER MARKTPLATZ 6
TEL. 08563/581

KIRCHHAM, DEN 25.6.1996

GÜLTIGER BEBAUUNGSPLAN



BEBAUUNGSPLAN - ÄNDERUNG



94148 ~~8399~~ Kirchham
Bad Füssinger Straße 8
Telefon (08533) 1861
Fax. (08533) 811

84364 ~~8345~~ Bad Birnbach
Neuer Marktplatz 6
Telefon (08563) 581
Fax. (08563) 2079

siegfried descharchitekt·ingenieurbüro für hoch+tiefbau

B E G R Ü N D U N G

=====

zum Deckblatt Nr. 13, Bebauungsplan " Ortskern I "

Gemeinde : Kirchham
Landkreis : Passau

Zugrunde liegt der Bebauungsplan " Ortskern I "
mit seiner derzeit gültigen Satzung.

Das Grundstück Fl.Nr. 49/2 liegt südlich der Hauptstraße
der Gemeinde Kirchham.

Auf dem Grundstück befindet sich an der Hauptstraße ein
Wohn- bzw. Geschäftshaus mit 4 Wohnungen.

Der Bauherr plant durch Abbruch eines baufälligen, landwirt-
schaftlichen Nebengebäudes im dahinterliegenden Bereich des
Grundstückes ein Gebäude mit Wohnungen und kleiner Fremden-
verkehrs-nutzung als Pension zu erstellen.

Laut Entwicklungsgutachten der Gemeinde sollen hier kleinere
Pensionen im alten Ortsbereich entstehen.

Städtebaulich paßt sich das geplante Objekt der umliegenden
Bebauung an.

Die Erschließung erfolgt über die bestehende Zufahrt von
der Hauptstraße aus.

Für Deckblatt Nr. 13 gelten im übrigen die Erläuterungen und die
textlichen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes,
sowie die der dazugehörigen Begründung sinngemäß.

Kirchham, 25.06.1996